

Medienmitteilung

Print- und AV-Medien
der Region Luzern

SPERRFRIST
Donnerstag, 11. April 2019, 12 Uhr

11. April 2019

Ihre Ansprechperson
Carla Sahli
041 369 42 02, kommunikation@ewl-luzern.ch

Medienmitteilung vom 11. April 2019

In Horw und Kriens wird bald mit Seewasser geheizt

Der Vierwaldstättersee birgt gewaltige Wärmereserven. Dank diesen ist es zukünftig möglich, in Horw und Kriens mit Seewasser zu heizen. ewl energie wasser luzern setzt auf diese umweltschonende Energieversorgung und baut in Horw und Kriens ein See-Energie Netz. Mit dem heutigen Spatenstich feiern die Beteiligten den offiziellen Baustart.

Mit dem Auffahren des ersten Baggers gelangt das Pionierprojekt See-Energie in die Umsetzung. Für Stephan Marty, Vorsitzender der Geschäftsleitung bei ewl, ist dies ein wichtiger Moment: «Nach einer langen und detaillierten Planungsphase wird der Bau des See-Energie Netzes nun für alle sichtbar.» Im Rahmen dieser innovativen Energieversorgung nutzt die Seenergy Luzern AG, eine Tochterfirma von ewl, Wasser aus dem Horwer Seebecken um Gebäude nachhaltig zu heizen. Während die Anlage im Winter wärmt, so leistet sie im Sommer das Gegenteil. Die angeschlossenen Gebäude können damit umweltfreundlich gekühlt werden. Die erste Wärmelieferung erfolgt ab Herbst 2020.

Umweltschonend heizen und kühlen

Die neue See-Energieanlage wird im Endausbau rund 6'800 Haushalte mit Wärme und Kälte versorgen. Das entspricht einer Energiemenge von 55 Gigawattstunden im Jahr. Stephan Marty ergänzt: «Durch die Versorgung mit See-Energie in Horw und Kriens können wir jährlich bis zu 10'000 Tonnen CO₂ einsparen. Damit verfolgen wir konsequent eine ökologische Energiepolitik.» Die Realisierung des Pionierprojekts kostet zirka 95 Millionen Franken.

Regierungsrat erteilt Konzession

Der Regierungsrat hat der Seenergy Luzern AG Anfang April eine Konzession zur Nutzung von Wasser aus dem Vierwaldstättersee zu thermischen Zwecken sowie die nötigen kantonalen Bewilligungen für den Neubau der See-Energie-Zentrale erteilt. «Wir freuen uns, dass das Projekt nun mit dem heutigen Spatenstich gestartet wird», sagt Regierungspräsident Robert Küng. «Das See-

Energie Netz, welches das erste 2000-Watt-Areal in der Zentralschweiz mit erneuerbarer Energie versorgen wird, ist ein wichtiges Pionierprojekt in unserer Nähe und eine der vielen Massnahmen, die es für den Klimaschutz umzusetzen gilt. Wir sehen im Vierwaldstättersee grosses Potential für weitere ähnliche Projekte.»

Bauarbeiten dauern bis September 2020

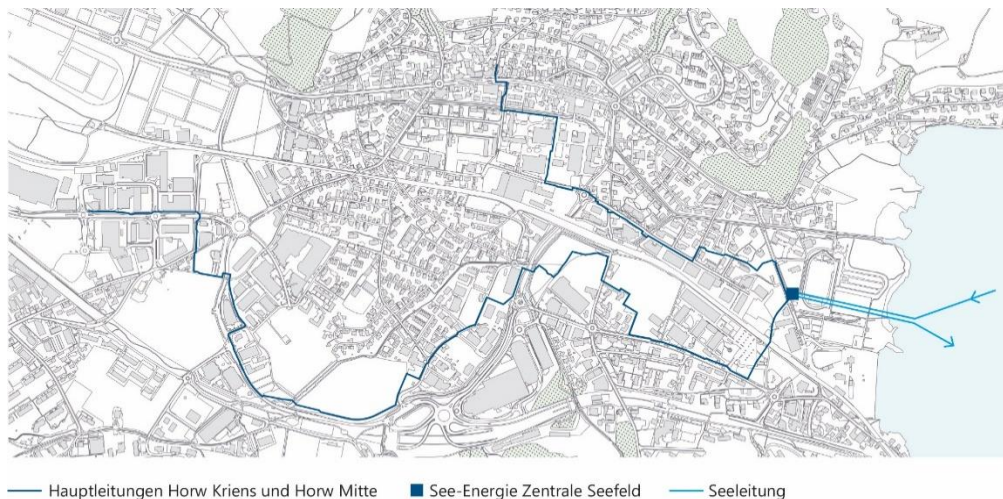
Ab April 2019 starten die Arbeiten an der See-Energie Zentrale beim Sportplatz Seefeld in Horw sowie an den beiden Hauptverteilungen. Der Bau der Seeleitung vom Horwer Seebecken zur Zentrale erfolgt ab November 2019. Die Bautätigkeiten für die erste Phase der Erschliessung dauern voraussichtlich bis September 2020.

Energie aus Seewasser kurz erklärt

Das Wasser aus der Horwerbucht des Vierwaldstättersees nutzt ewl, um Gebäude zu heizen und zu kühlen. Eine Wasserpumpe fördert das Seewasser in eine Energiezentrale. Dort wird durch einen Wärmetauscher die Wärme an ein separates Energienetz übergeben. Das in den See zurückfließende Wasser ist für das Ökosystem See unbedenklich. Flora und Fauna sowie die Fischerei werden nicht beeinträchtigt. Details sowie ein Erklärvideo finden Sie unter www.ewl-luzern.ch/see-energie.

Seenergy Luzern AG

Das Aktionariat der Seenergy Luzern AG besteht aus ewl energie wasser luzern, Bruno Amberg und Andreas Amberg sowie Bernhard Etienne.



Bildlegende: Übersicht des See-Energie Netzes mit den zwei Hauptleitungen Richtung Horw Kriens und Horw Mitte.

Weitere Bilder werden im Anschluss an den Spatenstich unter www.ewl-luzern.ch/medienmitteilungen aufgeschaltet.

Fragen beantwortet Ihnen gerne:

ewl energie wasser luzern

Carla Sahli, Unternehmenskommunikation

☎ 041 369 42 02

✉ kommunikation@ewl-luzern.ch

Kanton Luzern

Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement

Judith Setz, Fachspezialistin Kommunikation

☎ 041 228 50 81

✉ judith.setz@lu.ch

ewl energie wasser luzern

ist als modernes Energiedienstleistungsunternehmen in der Stadt Luzern zu Hause und in der Zentralschweiz aktiv. Die ökologisch und ökonomisch nachhaltigen Angebote umfassen Strom, Erdgas, Wärme, Wasser, Telekommunikation, Energiedienstleistungen und Elektroinstallationen. 317 Mitarbeitende sind für die Kundinnen und Kunden aktiv. Als privatrechtliche Aktiengesellschaft ist ewl zu 100 Prozent im Besitz der Stadt Luzern. Im Geschäftsjahr 2017 erwirtschaftete ewl einen Gesamtertrag von 272 Millionen Franken. Mehr zu ewl erfahren Sie unter www.ewl-luzern.ch.